

# Pressemitteilung



Brücke|Most-Stiftung  
Nadace Brücke|Most

Dresden, 7. November 2018

## Pressekontakt:

Brücke/Most-Stiftung  
Tobias Kley  
Bildungsmanagement  
0351/43314-224  
t.kley@bmst.eu

## Brücke/Most-Stiftung stellt sich neu auf

Am 1. November 2018 konstituierte sich der neue Stiftungsrat der Brücke/Most-Stiftung und hat beschlossen, die Arbeit der seit 1997 in Dresden ansässigen Einrichtung auch in Zukunft fortzusetzen. „Wir wollen weiter eine Brücke sein zwischen Dresden, Sachsen, Deutschland, Tschechien und Polen“, so der Stiftungsgründer und Vorsitzende des Vorstandes Prof. Dr. Helmut Köser am Rande der Sitzung in der Brücke-Villa in Dresden Blasewitz.

Hinter der Stiftung liegt ein mehrjähriger Restrukturierungsprozess, der mit erheblichen personellen Einschnitten verbunden war. Nicht nur die Einstellung der operativen Projektarbeit zum Jahresende 2017 und die Schließung des Tagungszentrums der Brücke/Most-Stiftung waren hierfür notwendige Schritte. Das einer großen Öffentlichkeit in Sachsen und Tschechien vertraute Projekt, die Tschechisch-Deutschen Kulturtage findet seit diesem Jahr unter der Ägide der Euroregion Elbe/Labe statt. Ein verstärktes Engagement des Deutsch-Tschechischen Zukunftsfonds sowie des sächsischen Freistaates trägt aktuell mit dazu bei, das die Dresdner Stiftung für ihre Arbeit wieder eine Perspektive hat! Ein erster inhaltlicher Neustart ab 2019 ist jetzt möglich.

Der neue berufene Stiftungsrat hat 9 Mitglieder. Auf seiner ersten Sitzung wurde zum Vorsitzenden Herr Prof. Dr. em. Otto Luchterhandt (Uni Hamburg) gewählt. Er begleitet und unterstützt die Brücke/Most-Stiftung bereits seit ihrer Gründung in verschiedenen Gremien. Neuer stellvertretender Vorsitzender ist Herr Daniel Kraft, Leiter der Stabsstelle Kommunikation der Bundeszentrale für politische Bildung, Bonn. Herr Kraft arbeitete bereits seit 2013 im Kuratorium der Stiftung mit und wird auch den inhaltlichen Neustart begleiten.

Weitere Mitglieder im Stiftungsrat sind:

Hana Berger, *Solistin und Musikpädagogin*

Dr. Jindřich Fryč, *Sektionsdirektor für die Koordinierung der Bildungspolitik und internationale Angelegenheiten des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport der Tschechischen Republik*

PD Dr. Anne Hultsch, *Assistentin an der Universität Wien, Lehrbeauftragte in Dresden und Prag*

Stephan Kühn, *MdB für Bündnis 90 / Die Grünen*

Tomáš Jan Podivínský, *Botschafter der Tschechischen Republik in Berlin*

Angelika Ridder, *Leiterin des Goethe-Instituts in Prag sowie der Region Mitteleuropa*

Dr. Tobias Weger, *Wissenschaftlicher Mitarbeiter des Institutes für deutsche Kultur und Geschichte Südosteuropas an der Ludwig-Maximilians-Universität München*

Prof. Dr. Helmut Köser ist erfreut über die gelungene Zusammensetzung des Stiftungsrates: „Wir haben einen guten Brückenschlag zwischen hier in Dresden ansässiger Expertise, wichtigen tschechischen Vertretern und bundesweiter Kompetenz versammelt.“

